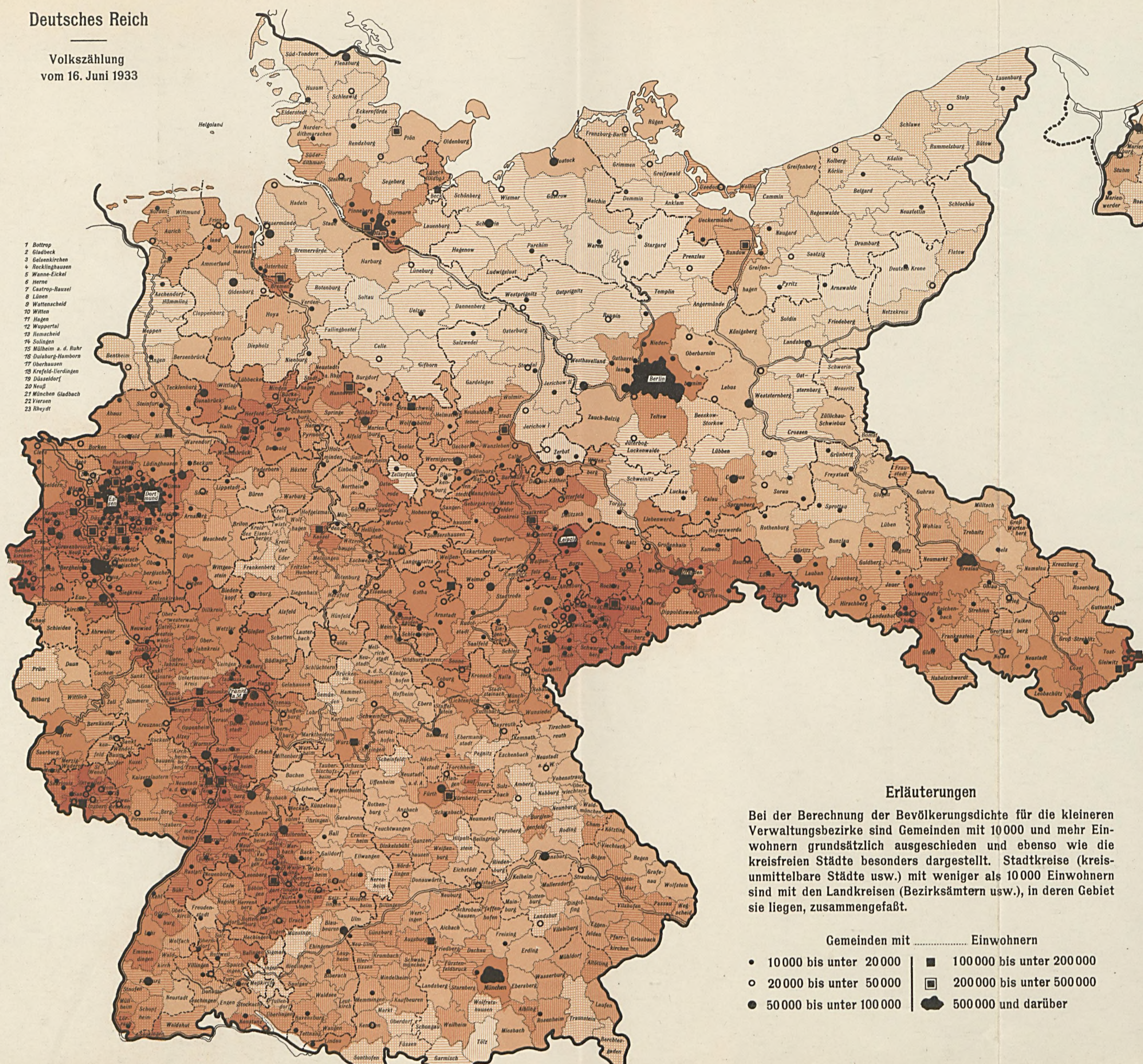


Deutsches Reich

Volkszählung
vom 16. Juni 1933

- 7 Bottrop
- 2 Gladbeck
- 3 Gelsenkirchen
- 4 Recklinghausen
- 5 Wanne-Eickel
- 6 Herne
- 7 Castrop-Rauxel
- 8 Lünen
- 9 Wattenscheid
- 10 Witten
- 11 Hagen
- 12 Wuppertal
- 13 Remscheid
- 14 Solingen
- 15 Mülheim a. d. Ruhr
- 16 Duisburg-Essen
- 17 Oberhausen
- 18 Krefeld-Uerdingen
- 19 Düsseldorf
- 20 Neuf
- 21 München Gladbach
- 22 Viersen
- 23 Rheidt



Bevölkerungsdichte im Deutschen Reich

Zeichenerklärung

Auf 1 qkm entfallen Einwohner

	unter 30
	30 — 40
	40 — 50
	50 — 60
	60 — 70
	70 — 80
	80 — 100
	100 — 120
	120 — 150
	150 — 200
	200 — 300
	300 und mehr

Erläuterungen

Bei der Berechnung der Bevölkerungsdichte für die kleineren Verwaltungsbezirke sind Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern grundsätzlich ausgeschieden und ebenso wie die kreisfreien Städte besonders dargestellt. Stadtkreise (kreisunmittelbare Städte usw.) mit weniger als 10000 Einwohnern sind mit den Landkreisen (Bezirksämtern usw.), in deren Gebiet sie liegen, zusammengefaßt.

Gemeinden mit Einwohnern

- 10000 bis unter 20000
- 20000 bis unter 50000
- 50000 bis unter 100000
- 100000 bis unter 200000
- 200000 bis unter 500000
- 500000 und darüber

Rheinisch-westfälisches Industriegebiet

